



Dass sich die Kamele bei *Camel Up* stapeln und zusammen weiterlaufen, ist der Rennleitung ein Dorn im Auge und soll ab sofort mit Hilfe eines Schiedsrichterkamels unterbunden werden.

Das Spiel wird wie gewohnt gespielt und durch das schwarze Schiedsrichterkamel ergänzt. Am Anfang jeder Etappe darf der Spieler, der rechts neben dem Etappen-Startspieler sitzt, das Schiedsrichterkamel auf ein beliebiges freies Feld der Rennstrecke setzen.

Beendet eine Kamel-Einheit ihre Bewegung auf dem Feld des Schiedsrichterkamels, werden alle Kamele dieser Einheit aufgefordert sich zu „entstapeln“ und sich nebeneinander auf diesem Feld aufzustellen. Dabei werden die Kamele von oben nach unten „entstapelt“ und in derselben Reihenfolge von links nach rechts aufgestellt. (Das oberste Kamel steht demnach also ganz links, am äußeren Spielfeldrand, und gilt als am weitesten vorne liegend).

Sobald die Kamele „entstapelt“ sind (bzw. ein einzelnes Kamel auf dem Feld gelandet ist) wird das Schiedsrichterkamel von der Rennstrecke entfernt und neben den Spielplan gestellt. Erst am Anfang der nächsten Etappe wird es wieder eingesetzt (*siehe oben*).

Sollte eine Kamel-Einheit auf einem Feld mit bereits entstapelten Kamelen landen, springt es auf das am weitesten links stehende Kamel auf.

Diese Minierweiterung ist sowohl mit dem Basisspiel als auch mit der Erweiterung *Supercup* spielbar.